Wie heiß waschen?

Wir beherbergen Gäste. Bettwäsche und Handtücher waschen wir in einer professionellen Waschmaschine bei 80 Grad Celsius. Würden aus hygienischer Sicht auch 60 Grad Celsius reichen? Color-Waschmittel ist billiger als Vollwaschmittel. Eine Kollegin meinte jedoch, Vollwaschmittel wäre hygienischer. Welches Waschmittel empfehlen Sie?

Antwort von Carola Reiner

Da sie keine immungeschwächten Gäste haben, würde für Bettwäsche und Handtücher ein Waschgang bei 60 Grad Celsius vollkommen ausreichen. Untersuchungen von **Prof. Dr. Dirk Bockmühl** und Team (Hochschule Rhein-Waal, Kleve, siehe auch Seite 18) zeigten 2014, dass eine ausreichende Keimentfernung bei



dieser Temperatur zu erreichen ist, je nach Dauer des Waschgangs reichen sogar schon 40 Grad Celsius. Die Untersuchung bestätigt auch, dass Ihre Kollegin recht hat mit der Aussage, dass ein Vollwaschmittel (vor allem wegen der enthaltenen Bleiche) hygienischer wäscht als Colorwaschmittel. Darüber hinaus enthält Colorwaschmittel häufig Substanzen, die Hautreizungen und Hautallergien begünstigen können.

Müssen Reinigungstücher vorher trocknen?

Ich arbeite in einem Tagungshaus. Für jedes Gästebad werden frische Reinigungstücher verwendet. Die Tücher wurden bisher nach dem Gebrauch zum Trocknen aufgehängt, später wieder abgehängt und gewaschen. Diesen aus meiner Sicht unnötigen Arbeitsgang möchte ich sparen. Hintergrund: Die Menge an gebrauchten Reinigungstüchern ist in unserem Haus sehr schwankend. Kann ich die feuchten Tücher zwei bis drei Tage in einem Wäschekorb sammeln und dann erst waschen? Und dann in einer Waschmaschine bei 60 oder besser bei 95 Grad Celsius? Vollwaschmittel oder Colorwaschmittel – was ist wohl besser bei Reinigungstüchern?

Antwort von Carola Reiner

Was Ihre Reinigungstücher betrifft, möchte ich Ihnen ans Herz legen, diese niemals feucht über mehrere Stunden oder gar Tage zu lagern und schon gar nicht nach der Benutzung. Untersuchungen haben gezeigt, dass schon bei frisch gewaschenen Reinigungstextilien, die feucht gelagert wurden, die Keimvermehrung (der Restkeime, die immer in der feuchten Wäsche übrig bleiben und der Keime, die aus der Luft wieder auf die Wäsche gelangen) sprunghaft ansteigt, wenn diese feucht gelagert werden. Sie sind schon nach einigen Stunden nicht mehr für die Reinigung zu gebrauchen und das, obwohl sie frisch gewaschen sind!

Umso mehr tritt dieser Effekt bei bereits benutzten Reinigungstextilien ein. Vom Geruch der Textilien einmal ganz zu schweigen. Und nicht zuletzt wird auch das Material durch die feuchte Lagerung auf Dauer angegriffen. Waschen Sie die Reinigungstücher daher am besten gleich nach der Benutzung oder – falls das nicht möglich ist – trocknen Sie sie wie bisher bis zum Waschen. Dann reichen 60 Grad Celsius und Vollwaschmittel auch aus, um ein gutes Ergebnis zu erzielen.

Bettenbezug im Hotelzimmer

Das Bett neu zu beziehen, ist einer der aufwändigsten Aufgaben im Housekeeping. Gibt es hier besondere Tipps, damit der Rücken unserer Mitarbeiter/innen nicht so sehr belastet wird und Wege beim Wäschetransport eingespart werden können?

Antwort von Mareike Reis

Betten beziehen bzw. Reinigen im Allgemeinen ist eine körperlich sehr anstrengende Arbeit. Schonen Sie Ihre Kräfte! Vermeiden Sie lange Laufwege und "parken" Sie den Wäschewagen in der Nähe. Versuchen Sie, die benötigten Arbeitsgeräte in Reichweite zu haben. Richten Sie Ihren Arbeitsplatz so komfortabel und effektiv wie möglich ein. Sehr praktisch sind



Systemwagen, mit denen Sie Arbeitsmaterialien bequemer transportieren können. Wann immer es möglich ist, fahren Sie die Gegenstände, statt sie zu tragen.

Teilen Sie sich schwere Last in mehrere, kleinere Etappen auf. Achten Sie beim Aufheben eines Stapels frischer und auch benutzter Bettwäsche und generell beim Anheben von Lasten

Sie haben eine Frage? Wir haben den richtigen Experten für Sie!
Sie erreichen das rhw-Expertenteam unter: rhw.redaktion@vnmonline.de
Sie können Ihre Frage auch via Facebook an uns senden ("E-Mail senden"): www.facebook.com/rhwmanagement
Das gesamte rhw-Expertenteam finden Sie im Internet unter www.rhwonline.de/expertenrat



Bitte beachten Sie: Unsere rhw-Experten helfen Ihnen bei der Interpretation der aktuellen Gesetzesvorschriften, geben damit aber keine rechtliche Beratung.

auf Ihre Körperhaltung: Gehen Sie in die Knie und stemmen Sie die Last aus den Beinen heraus und mit aufrechter Körperhaltung. Beobachten und ermahnen Sie sich immer wieder selbst und achten Sie auch auf Ihre Kollegen. Um Rückenschmerzen vorzubeugen, empfehle ich Ihnen, Ihre Rückenund ganz besonders Ihre Bauchmuskulatur aufzubauen und zu stärken.

Betten lassen sich nicht in aufrechter Haltung beziehen. Schon gar nicht, wenn man alleine arbeitet. Teamwork auf der Etage schont den Rücken! Das müsste auch den Personalplanern am Herzen liegen... Legen Sie deshalb große Laken gegebenenfalls zu zweit auf. Ziehen Sie sich das Bett etwas vor, so dass Sie sich beim Laken beziehen nicht zu weit vorne überbeugen und strecken müssen.

Die sogenannten "Brüche" – Bügelfalten – erleichtern den perfekten Sitz des Lakens. Als Orientierungshilfe unterstützen Brüche mit ihren gleichmäßigen Abständen, sodass Sie beim Auflegen nicht mehrmals ums Bett zum Nachkorrigieren laufen müssen.

Wenden Sie die "**Rollmops-Technik"** bei großen Bettdecken an. Das geht so:

Bettbezug auf links drehen (so, dass die Innenseite nach außen zeigt) und auf dem Bett ausbreiten. Das Fußende liegt dabei unten. Dann Bettdecke passgenau darauflegen und beginnen, sie vom Kopfende her zusammen mit dem Bezug einzurollen. Dabei immer mal wieder die Seite wechseln. So lassen sich auch größere Bettdecken gleichmäßig einrollen. Wenn man am Fußende angelangt ist, den Bezug auf die "richtige" Seite zurückdrehen und dabei die Rolle einstülpen, als würde man sie mit dem Bezug einwickeln wollen. Jetzt die Knöpfe oder der Reißverschluss schließen, je nach Modell. Dann auf die andere Seite wechseln und die letzten beiden Schritte wiederholen.

Also: Bezug vom offenen Ende her über die Deckenrolle stülpen und dabei auf rechts drehen. Dann die Knopfleiste oder den Reißverschluss schließen. Der Rest ist nun wirklich kinderleicht: Jetzt nur noch die Bettdecke mitsamt Bezug aus der Rolle holen und alles wieder fein säuberlich zurückrollen. Dabei bleibt das Fußende unten liegen und der Rest des Bettes entfaltet sich – wie von Geisterhand bezogen – in Richtung Kopfende. Dann alles nur noch einmal kräftig aufschütteln ... sowie zusammen mit den Kissen hübsch herrichten. Fertig!

Heben Sie schwere Gegenstände nur zu zweit an. Müssen Sie alleine einzelne Gegenstände transportieren, tragen Sie sie nah am Körper, möglichst mit beiden Händen. Für Wirbelsäule und Muskulatur ist es schonender, die Lasten auf beide Hände zu verteilen.

Aus meiner Sicht der wichtigste Ratschlag:

Arbeiten Sie ruhig und gleichmäßig, das schont die Kräfte, weil sie dann auch achtsamer Ihren Rücken belasten. Schlussendlich führt diese Achtsamkeit zu höheren Leistungen und zu einem gesünderen Rücken!



Glänzende Performance für Pflege und Wohnen.



Wir liefern Ihnen Lösungen rund um Waschen, Spülen und Hygiene, die jeden Tag aufs Neue unser Versprechen an höchste Qualität einlösen. Ergänzende Serviceleistungen werden auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten: Damit Sie täglich mit Ihrer Arbeit glänzen. Das nennen wir das 360°-Systemkonzept – für die beste Performance Ihrer Einrichtung dank bedarfsgerechter Planung, branchenspezifischer Beratungskompetenz, flexibler Finanzierungs-, Miet- oder Leasingmodelle und eines einzigartigen Kundendienstes.

Miele Professional. Immer Besser.

Energiesparen für Große!

Alt gegen neu:

Mit neuen Waschmaschinen schnell bis zu **8.997,-** EUR sparen!

